

Marktgemeinde  
Weißkirchen in der Wachau

Lfd. Nr. 03/2024  
Seite: 1

## Verhandlungsschrift

über die SITZUNG des

## GEMEINDERATES

am 20.Juni 2024 in Weißkirchen in der Wachau, im Rathaus in Weißkirchen i.d.Wachau.

Beginn: 18.30 Uhr  
Ende: 20:05 Uhr

Die Einladung erfolgte am 12.Juni  
2024 durch Kurrende.

ANWESEND WAREN: Bgmst. Christian GEPPNER

### Die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                                   |                                |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| 1. Vize-Bgm. Andreas DENK         | 2. gfGR Markus HUBER           |
| 3. xxx                            | 4. gfGR Erich GEPPNER          |
| 5. gfGR Ing. Christian LEITZINGER | 6. gfGR Markus DENK            |
| 7. GR Mag. Hanspeter HUBER        | 8. xxx                         |
| 9. GR Josef GRUBER                | 10. xxx                        |
| 11. GR Ulrich KÜHNEL              | 12. xxx                        |
| 13. GR Regina TAUBER              | 14. GR Ursula TASCHEK          |
| 15. GR Florian STIERSCHNEIDER     | 16. xxx                        |
| 17. GR Christian WILDEIS MBA      | 18. GR Dr. Wolfgang WINIWARTER |

### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- |                            |                               |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1. Daniela LEITZINGER (AL) | 2. Christian TAUBER (AL-Stv.) |
| 3. xxx                     | xxx                           |

### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- |                            |                           |
|----------------------------|---------------------------|
| 1. GR Rudolf SCHREY jun.   | 2. GR Werner GEPPNER      |
| 3. GR Maximilian WEIDINGER | 4. gfGR Ing. Andreas PELL |
| 5. GR Manuel FELLNER       | 6. xxx                    |

### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- |        |        |
|--------|--------|
| 1. xxx | 2. xxx |
| 3. xxx | 4. xxx |

Vorsitzender: Bürgermeister Christian Geppner  
Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

- TOP 1: Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls vom 07. Mai 2024.
- 2: Instandsetzung GW „Im Schild“ inkl. Brücke – Auftragsvergabe.
- 3: Liefer- u. Bezugsvereinbarung der Marktgemeinde Weißenkirchen/Wachau an EEG UW Krems – Beschlussfassung.
- 4: WG Wösendorf-Joching – Gestattungsvertrag – Beschlussfassung.
- 5: Vereinbarung über die Einräumung einer Reallast – Genehmigung.
- 6: Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 8 t Gesamtgewicht für die land- u. forstwirtschaftlichen Güterwegen – Genehmigung der Verordnung.
- 7: Personalangelegenheit.
- 8: Mitteilungen des Bürgermeisters.

Vorsitzender begrüßt alle Gemeinderatsmitglieder sowie Arch. Manfred Wehdorn zu der heutigen Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Präsentation Machbarkeitsstudie Teisenhoferhof.**

Bürgermeister teilt mit, dass über den Teisenhoferhof eine Machbarkeitsstudie von Arch. Manfred Wehdorn und sein Team erstellt wurde. Herr Arch. Manfred Wehdorn bringt die Präsentation „Machbarkeitsstudie Teisenhoferhof“ dem Gemeinderat zur Kenntnis. Am Ende der Präsentation wird ein USB-Stick von Arch. Manfred Wehdorn an die Marktgemeinde Weißenkirchen übergeben. Vize-Bgmst. Andreas Denk erklärt, dass er mit der „Machbarkeitsstudie Teisenhoferhof“ um finanzielle Unterstützung beim Land NÖ ansuchen wird.

Bürgermeister bringt den Dringlichkeitsantrag „**Änderung des Rollfahretarifes 2024**“ zur Kenntnis.

**Begründung:**

Auf Grund eines Felssturzes bei Aggsbach-Dorf soll für den Fährbetrieb bis auf die Dauer der Unpassierbarkeit für alle PKW eine Reduzierung des Fährtarifes gewährt werden.

**Antrag des Bürgermeisters:**

„Gemäß § 46 (3) wird beantragt, dass der Dringlichkeitsantrag „**Änderung des Rollfahretarifes 2024**“ als TOP 1/1 aufgenommen werden soll.“

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 1/1: Änderung des Rollfahretarifes 2024.**

Vorsitzender verliest den Dringlichkeitsantrag „Änderung des Rollfahretarifes 2024“ gefertigt vom Bürgermeister Christian Geppner. Auf Grund des Felssturzes bei Aggsbach – Dorf soll der Tarif 3: 1 Person mit zweispurigem Fahrzeug derzeit Einzelticket € 7.- auf € 5.— auf die Dauer der Unpassierbarkeit reduziert werden. Eine Verlängerung der Fahrzeit soll aus personaltechnischen Gründen nicht erfolgen.

**Antrag des Gemeinderates:**

„Der Gemeinderat möge die Reduzierung des Rollfahretarifes 3 „1 Person mit zweispurigem Fahrzeug“ Einzelticket € 7 auf € 5 wegen

**Felssturz Aggsbach – Dorf für die Dauer der Unpassierbarkeit beschließen.“**

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 1: Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls vom 07.Mai 2024.**

Vorsitzender berichtet, dass das Gemeinderatsprotokoll vom 07.Mai 2024 an alle Gemeinderatsmitgliedern ordnungsgemäß zugestellt worden ist.

Bürgermeister teilt mit, dass eine Berichtigung von GR Maximilian Weidinger GR-TOP 3 schriftlich übermittelt wurde. Von GR Maximilian Weidinger wird angeführt, dass das Angebot Kidspoint zwar billiger als das Angebot von NÖ Familienland ist, aber gegenüber dem Angebot von Lerntiger wiederum teuer ist. Diese Berichtigung wurde im Protokoll durchgeführt.

Bürgermeister bringt die Änderungen (3) zum Protokoll GR Dr. Wolfgang Winiwarter zur Kenntnis.

- 1.) Seite 9 oben – Die zweite Zeile soll richtig lauten wie folgt:  
Der Endstand des kumulierten Haushaltspotentials .....
- 2.) Seite 10 vorletzter Absatz sollte richtig lauten wie folgt:  
Bürgermeister schlägt vor, dass anstelle der Haussammlung eine Subvention für die erholungsbedürftigen Kinder des Bezirkes in Höhe von € 140,00 gewährt werden soll. Im Vorjahr wurde eine Spende in Höhe von € 100,00 gewährt.
- 3.) Seite 11 der 3.Absatz sollte richtig lauten wie folgt:  
Die Bezahlung des Fahrzeuges soll in drei Raten erfolgen.

Vorsitzender erklärt, dass diese Änderungen im Protokoll berücksichtigt wurden.

GR Mag. Hanspeter Huber bringt vor, dass die Gesamtsumme vom Angebot Kidspoint im Protokoll nicht erfasst wurde. Ebenso ist die Berechnung der Gesamtkosten pro Jahr + Stützkraft von NÖ Familienland nicht richtig dargestellt.

**Da der TOP 3 vom GR Protokoll vom 07.Mai 2024 vom GR Maximilian Weidinger überarbeitet werden soll, kann keine Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgen.**

**TOP 2: Instandsetzung GW „Im Schild“ inkl. Brücke - Auftragsvergabe.**

Bürgermeister bringt die Instandsetzungsarbeiten GW „Im Schild“ inkl. Brücke zur Kenntnis. Es soll der GW „Im Schild“ mit einer Weglänge von ca.

150 lfm. und die Brücke erneuert werden. Vorsitzender teilt mit, dass eine öffentliche Ausschreibung durch das ZT. Büro Ing. Karl Riesenhuber, Herzogenburg, durchgeführt wurde. Die Angebotseröffnung hat am 04. September 2023 am Gemeindeamt Weißenkirchen stattgefunden.

Bürgermeister bringt die voraussichtlichen Gesamtbaukosten in Höhe von € 210.000.—brutto zur Kenntnis. Vorsitzender erklärt dazu, dass von den Gesamtbaukosten € 210.000.- brutto eine Förderung in Höhe von 50 % zu erwarten ist.

Gesamtbaukosten: € 210.000.—brutto

Eigenmittel: € 105.000.—brutto

Förderanteil 50 %: € 105.000.-- brutto

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge die Instandsetzungsarbeiten GW „Im Schild“ inkl. Brücke an den Best-u. Billigstbieter Fa. Porr Bau GmbH., zu einem Gesamtpreis in Höhe von € 210.000.—brutto beschließen. Für die Finanzierung dieses Bauprojektes werden 50 % Fördermittel vom Land NÖ im Rahmen ländliche Entwicklung € 105.000.—und Eigenmitteln von der Marktgemeinde Weißenkirchen/Wachau ebenfalls € 105.000.—brutto zur Verfügung gestellt.“

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 3: Liefer- u. Bezugsvereinbarung der Marktgemeinde Weißenkirchen an EEG UW Krems – Beschlussfassung.**

Vorsitzender bringt die drei Vereinbarungen über Bestand und Nutzung einer Energieerzeugungsanlage für Hochwasserschutzlager – **Beilage A**, Kindergarten – **Beilage B**, und Wachauhalle – **Beilage C**, zur Kenntnis. Weiter wird die Energie- und Leistungsbezugsvereinbarung – **Beilage D** – abgeschlossen zwischen **EEG UW Krems eGen**, Rossatz 29, 3602 Rossatz-Arnsdorf als „Erneuerbare Energie-Gemeinschaft“ („EEG“) einerseits und **Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau**, Rathausplatz 32, 3610 Weißenkirchen, als „Mitglied“ der EEG „Mitgliederseite“ oder als „teilnehmender Netzbenutzer“ andererseits, zur Kenntnis gebracht.

GR Dr. Wolfgang Winiwarter hat die vorliegenden Verträge geprüft. Es ist ihm aufgefallen, dass die Marktgemeinde Weißenkirchen übergibt die Betriebs- und Verfügungsgewalt der Energieerzeugungsanlage im nach-

stehend beschriebenen Umfang und gemäß den nachfolgenden Bestimmungen an die EEG und diese nimmt die Energieerzeugungsanlage im beschriebenen Umfang und zu den nachfolgenden Bestimmungen in Bestand. Der Umfang der Betriebs- u. Verfügungsgewalt beschränkt sich auf die durch die EEG und deren teilnehmenden Netzbenutzern verbrauchte Energie, höchstens jedoch der ins öffentliche Netz eingespeiste Energie. Diese Vertragsklausel ist aus Sicht GR Dr. Wolfgang Winiwarter für die Marktgemeinde Weißenkirchen nicht optimal. Der Vertragsentwurf ist vom Internet schlichtweg heruntergeladen worden. Man kann davon ausgehen, dass diese Verträge fachlich korrekt sind, jedoch für die Marktgemeinde Weißenkirchen als Anlagenbetreiber nicht vom Vorteil.

Bürgermeister schlägt vor, dass diese Verträge von einer Arbeitsgruppe aus dem Gemeinderat (gfGR Markus Huber, GR Dr. Wolfgang Winiwarter, GR Mag. Hanspeter Huber) mit dem Vorstand der EEG besprochen und abgestimmt werden sollen.

Vorsitzender teilt mit, dass aus diesem Grund dieser TOP von der heutigen Tagesordnung abgesetzt werden soll.

**Antrag des Bürgermeisters:**

**„Der Gemeinderat möge den Tagesordnungspunkt „Liefer- und Bezugsvereinbarung der Marktgemeinde Weißenkirchen an EEG UW Krems absetzen.“**

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 4: WG Wösendorf – Joching – Gestattungsvertrag – Beschlussfassung.**

Bürgermeister bringt den Gestattungsvertrag zwischen der Bewässerungsgenossenschaft Wösendorf-Joching, Obmann Ing. Alois Höllmüller einerseits und der Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau andererseits zur Kenntnis.

Vorsitzender erklärt, dass die Bewässerungsgenossenschaft Wösendorf – Joching eine Erweiterung ihrer Bewässerungsanlage in der KG Joching und auch in der KG Wösendorf geplant haben. Im Gestattungsvertrag wird die kostenlose Nutzung der öffentlichen Grundstücksflächen und die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten geregelt. Vorsitzender teilt mit, dass der Entwurf Gestattungsvertrag von der Gemeindeverwaltung vom GR Dr. Wolfgang Winiwarter überarbeitet wurde.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge den Gestattungsvertrag – **Beilage E** – abgeschlossen zwischen der Bewässerungsgenossenschaft Wösendorf – Joching und der Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau beschließen.“

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 5 Vereinbarung über die Einräumung einer Reallast – Genehmigung.**

Vorsitzender bringt die Vereinbarung über die Einräumung einer Reallast zwischen den Ehegatten Peter u. Gertrud Groß, Landstraße 305, 3610 Weißenkirchen einerseits und der Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau andererseits zur Kenntnis. Bürgermeister berichtet, dass im Jahr 1973 eine Straßengrundabtretung vom damaligen Rechtsvorgänger durchgeführt wurde. Eine Anpassung der Natur an die rechtlichen Gegebenheiten ist jedoch nicht erfolgt. Bürgermeister erklärt, dass die Familie Groß weiterhin diese Abtretungsfläche nutzen kann. Sollte das Verkehrsaufkommen in den nächsten Jahren sich erhöhen, so muss die Familie Groß die Einfriedung auf ihre Kosten entfernen.

Bürgermeister erklärt, dass am Gemeindeamt eine Besprechung mit der Familie Peter u. Gertrud Groß stattgefunden hat. Dabei wurde dem Bürgermeister mitgeteilt, dass diese abgetretene Fläche von 88 m<sup>2</sup> im Jahre 1973 von seinem Vater Leopold Groß von der Republik zurückgekauft wurde. Ein Kaufvertrag ist der Marktgemeinde Weißenkirchen vorzulegen. Im Grundbuch ist im Lastenblatt kein Kaufvertrag eingetragen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge diesen Tagesordnungspunkt die Vereinbarung über die Einräumung einer Reallast Familie Groß, Landstraße 305, 3610 Weißenkirchen – **Beilage F** – absetzen.“

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird abgesetzt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Bürgermeister bringt den Teilungsentwurf der Vermessung Schubert ZT GmbH betreffend die Grundstücke 225/1, .44 und 223 je KG 12185 Joching zur Kenntnis. Entsprechend dem vorliegenden Teilungsplan sollen die

Trennflächen „7“, „5“ und „6“ ins Eigentum der Marktgemeinde Weißenkirchen in der Wachau zur Vereinigung mit der Parzelle 1054/2, derzeit eingetragen unter der EZ 633, KG Joching, abgetreten werden. Bürgermeister erklärt, dass die Grundeigentümer weiterhin diese Abtretungsfläche nutzen können. Sollte das Verkehrsaufkommen in den nächsten Jahren sich erhöhen, so müssen die Grundeigentümer die Einfriedung auf ihre Kosten entfernen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge diesen Tagesordnungspunkt die Vereinbarung über die Einräumung einer Reallast Dr. Gerald Vasak und Gerald Schneeweis in der Bahngasse in Joching – absetzen.“

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird abgesetzt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 6 Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 8 t Gesamtgewicht für die land- u. forstwirtschaftlichen Grüterwegen – Genehmigung der Verordnung.**

Bürgermeister verliest die Verordnung „Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 8 t Gesamtgewicht für die land-u. forstwirtschaftlichen Güterwegen“ für unser Gemeindegebiet. In den letzten Jahren haben die Schäden an unseren Güterwegen zugenommen. Die Güterwege werden mit LKW's sowie mit Harvester etc. befahren. Der Unterbau der land-u. forstwirtschaftlichen Güterwege wurde in den 70-iger Jahren hergestellt und erfüllt nicht die Tragfähigkeit der heutigen Fahrzeuge. Für das gesamte Gemeindegebiet.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

„Der Gemeinderat möge die Verordnung „Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 8 t Gesamtgewicht“ – **Beilage G** - für die land-u. forstwirtschaftlichen Güterwege in unserem Gemeindegebiet beschließen.“

**Beschlussfassung:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 7: Personalangelegenheit:**  
**Nicht öffentlicher TEIL**

**TOP 8: Mitteilungen des Bürgermeisters.**

**8/1 KIP Förderung – Erweiterung PV-Anlage im KG oder Ankauf eines Elektrostaplers für HWS-Lagerhalle**

Bürgermeister teilt mit, dass eine KIP Förderung § 2 „Energiesparmaßnahmen“ von € 26.196,92 bis Jahresende 31.12.2024 beantragt werden kann. Die Umsetzung ist bis spätestens 31.12.2025.

Im § 2 „Energiesparmaßnahmen“ würde der Ankauf eines E-Stapler, E-Pritsche, Erweiterung einer PV Anlage, Errichtung einer Ladestation – Bahnhof Weißenkirchen - fallen.

Bürgermeister ersucht den zuständigen Ausschuss 2 „Energie, Wachauhalle u.Friedhöfe“ um konkrete Vorschläge dem Gemeinderat zu unterbreiten.

**8/2 Herta Maria Grammel - Amtshaftungsansprüche**

Vorsitzender teilt mit, dass von RA Dr. Gingold mit 14.Mai 2024 Amtshaftungsansprüche von Frau Herta-Maria Grammel an die Marktgemeinde Weißenkirchen in Höhe von € 11.369,10 gestellt worden sind. Es handelt sich um das Bauverfahren Machherndl Erich, Weitenbergweg 116, 3610 Weißenkirchen – Abbruch eines Nebengebäudes.

Mit Erkenntnis des VfGH vom 01.12.2023 hat dieser ausgesprochen, dass die Beschwerdeführerin durch das angefochtene Erkenntnis (LVwG NÖ) bzw. dem zu Grunde liegenden Behördenhandeln, das im Wesentlichen die Marktgemeinde Weißenkirchen zu verantworten hat, in ihrem verfassungsgesetzlich gewährleisteten Recht auf Entscheidung innerhalb einer angemessenen Frist nach Art. 6 Abs. 1 EMRK verletzt worden ist.

Dementsprechend ergeben sich Schadenersatzansprüche aus frustrierten Rechtsanwaltskosten, die bei Entscheidung innerhalb einer angemessenen Frist nicht angefallen wären.

GR Wolfgang Winiwarter erklärt dazu, dass unser Versicherungsmakler Thomas Murth die Haftpflichtversicherung fragen soll, ob die Kosten für einen Rechtsstreit gedeckt sind. Wenn ja, dann werden wir eventuell einen Prozess führen. GR Dr. Wolfgang Winiwarter wird sich den kompletten Bauakt von der Marktgemeinde Weißenkirchen abholen. Ob ein Rechtsstreit (Versicherungsschutz) geführt werden kann, wird GR Dr. Wolfgang Winiwarter mit der Versicherung klären.

**8/3 Gemeindeausflug**

Die Gemeindebediensteten haben in diesem Jahr die Möglichkeit nach Freising – Weißenkirchner Woche (Ende August) - mitzufahren. Bürgermeister erklärt dazu, dass eine Abordnung von Weißenkirchen zur Ausstellung 150 Jahre Anton Bruckner fahren wird. Mit dem

Gemeindebediensteten soll ein Radwandertag im Sommer 2024 mit anschließenden Heurigenbesuch durchgeführt werden.

#### **8/4 Hochwasser**

Bürgermeister dankt den Feuerwehren Weißenkirchen, Joching und Wösendorf für die sorgfältige und professionelle Abwicklung und Durchführung „Aufbau“ der Hochwasserschutzzelemente.

#### **8/5 Feuerwehrfahrzeuge HLF2 Wösendorf**

Bürgermeister berichtet, dass vom NÖ Landesfeuerwehrverband und vom Land NÖ die Förderzusage für den Ankauf eines HLF2 Fahrzeuges für die FF Wösendorf eingelangt ist.

#### **8/6 Unwetter und Wildbäche**

Bürgermeister erklärt, dass nach den Unwettern die Rechen im Simbach und Grubbach sowie das Rückhaltebecken in Wösendorf ausgeräumt werden soll. Vor Beginn der Arbeiten soll mit einer Kommission und Vertretern der Wildbachverbauung (DI. Siegfried Pöll) eine Begehung durchgeführt werden. All jene Waldbesitzer die Holzlagerungen entlang den Wildbächen haben, werden vom Bürgermeister mittels Schreiben aufgefordert, dass diese unzulässig und sofort zu beseitigen sind. Im Gemeindebrief soll ebenfalls auf diesen Mangel hingewiesen werden.

#### **8/7 Grundankauf für Neubau Feuerwehrhaus**

Vize-Bgm. Andreas Denk bringt vor, dass neben der Domäne Wachau Preßstelle in Joching Grundankauf für den Neubau Feuerwehrhaus erfolgen soll. Mit den Grundeigentümern Mang Heinrich, Weixelbaum Martin, Pichler Klaus ist man grundsätzlich mit einem Kaufpreis von € 120.-/pro m<sup>2</sup> einig. In weiterer Folge soll das Grundstück von der Marktgemeinde Weißenkirchen Parz. 213, KG Joching, für einen Tausch zwischen Mang Heinrich und Weixelbaum Martin geteilt werden. Die Kosten für den Tausch wurde von einem beeideten Sachverständigen in Höhe von € 23,20 pro m<sup>2</sup> geschätzt und werden im Kaufpreis in Abzug gebracht.

Vize-Bgm. berichtet, dass der Grundeigentümer Herndl Gerald seinen Marillengarten nicht verkaufen möchte. Er ist nur für einen gleichwertigen Tausch „Marillengarten“ interessiert.

Mit den Grundeigentümern Mang Heinrich, Weixelbaum Martin und Pichler Klaus sollen Vorverträge „Kaufvertrag“ abgeschlossen werden. GR Dr. Wolfgang Winiwarter wird diese Verträge ausfertigen.

#### **8/8 Regionale Leitplanung NÖ**

Bürgermeister teilt mit, dass die regionale Leitplanung NÖ in den nächsten 14 Tagen zur Auflegung kommen wird. Von der Marktgemeinde Weißenkirchen wurden alle Punkte (geringfügige Anpassung der Siedlungsgrenzen etc.) berücksichtigt. Die Siedlungsgrenze östlich von Wösendorf (Fam. Hirtzberger) wird in

dieser Auflage nicht berücksichtigt. Die Familie Hirtzberger ist ihrer Verpflichtung der dahinterliegenden Grundstücke (Baulanderweiterung) nicht nachgekommen.

### **8/9 Förderpreis Privatstiftung Sparkasse**

Bürgermeister teilt mit, dass die Marktgemeinde Weißenkirchen vier Projekte „Förderpreis Privatstiftung Sparkasse“ eingereicht hat. Zwei Förderpreise haben wir bei der Fördergala im Kloster Und erhalten.

Volksschule Spielplatz: € 4.312.—

Sanierung Rollfähre: € 7.700.—

### **8/10 Wasserversorgung**

GfGR Erich Geppner bringt vor, dass die Wasserversorgungsanlage durch einen Wandertag der Bevölkerung nähergebracht werden soll. Der Wandertag soll an einem Samstag stattfinden. In den nächsten Tagen soll der Termin fixiert und in der Ausgabe der Gemeindezeitung veröffentlicht werden. Bei dieser Wanderung soll Ing. Karl Riesenhuber (Ziviltechniker) und der Wasserwart die Bevölkerung über die Wasserversorgungsanlage informieren. Die Bürger können sich am Gemeindeamt anmelden. Am Hochbehälter in Weißenkirchen „Hinter der Burg“ soll eine Labstelle eingerichtet werden.

### **8/11 Freising**

AL-Stv. Christian Tauber teilt mit, dass betreffend „Weißenkirchner Wochenende in Freising“ von 30.August bis 01.September 2024 an den Gemeinderat eine Erinnerung ausgesendet wird. Am Freitag, den 30.August 2024 wird im Atrium der Sparkasse in Freising die Erich Giese Ausstellung eröffnet.

Die Zimmerreservierung soll bis spätestens 06.Juli 2024 erfolgen. Um zuverlässige Rückmeldung wird von der Gemeindeverwaltung gebeten.

### **8/12 Grenzverhandlung Taubner**

AL-Stv. Christian Tauber bringt vor, dass am Mittwoch, den 03.Juli 2024 um 09.30 Uhr eine Grenzverhandlung - Taubner Birgit, Obere Bachgasse 189 in Weißenkirchen - ausgeschrieben wurde. Bürgermeister ersucht den Vize-Bürgermeister Andreas Denk ihn bei dieser Verhandlung zu vertreten.

### **8/13 Kindergarten Abschlussfest**

Bgm teilt mit, dass er eine Einladung zum Kindergartenabschlussfest am 21.06.2024 um 14.00 Uhr erhalten hat. Vorsitzender ersucht den GR Maximilian Weidinger ihn bei diesem Abschlussfest zu vertreten.

### **8/14 Matinee**

Bgm lädt zur Matinee in den Teisenhoferhof „Ausstellungseröffnung von Regina Ahlgrimm-Siess & Erich Giese“ am Sonntag, den 23.Juni 2024 um 11 Uhr herzlich ein.

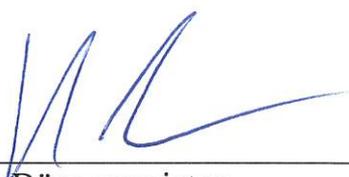
Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am *12. September 2024 - TOP 1 -*  
genehmigt.



\_\_\_\_\_  
Bürgermeister



\_\_\_\_\_  
Schriftführer



\_\_\_\_\_  
Vize-Bürgermeister



\_\_\_\_\_  
geschf. Gemeinderat